

S'WANGER BLÄTTLI

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen



Schulanfang in Grosswangen Foto: Corinne Felder

IN DIESER AUSGABE



Abstimmungen
vom 24. September
2017

Seite 3

Freie Lehrstelle
als Fachmann Betriebs-
unterhalt EFZ

Seite 7

Egge 44
Öffnungszeiten/
Begrüssungsapéro

Seite 7

**Vereinsmeister-
schaft und Schnells-
ter Grosswanger**
vom 3. September 2017

Seite 13

AUS DEM GEMEINDERAT

ALLGEMEINE VERWALTUNG



Yvonne Arnold ist neue Gemeindeschreiber-Substitutin

Der Gemeinderat konnte Yvonne Arnold als neue Gemeindeschreiber-Substitutin wählen. Yvonne Arnold wohnt in Beromünster. Sie weist eine langjährige Berufserfahrung aus und arbeitet zurzeit noch bei der Gemeinde Rickenbach. Yvonne Arnold wird ihre neue Arbeitsstelle am 1. Oktober 2017 antreten und ersetzt Andrea Troxler, welche bis am 30. September 2017 zu einem 50-% Pensum angestellt ist und anschliessend eine neue Herausforderung annimmt.

EDV erfolgreich umgestellt

Die EDV der Gemeindeverwaltung wurde in den letzten Tagen erfolgreich umgestellt. Bisher betrieb die Gemeinde eine eigene Inhouselösung mit eigenem Server. Seit einigen Tagen werden die Daten beim Gemeindeverband ICT, Emmenbrücke (gict) gehostet. Dieser Gemeindeverband entstand ursprünglich durch die Zusammenlegung der Informatik-Abteilungen der Gemeinden Emmen und Kriens. Grosswangen ist das fünfte Verbandsmitglied, weitere werden noch folgen. Zu den Kunden zählen ausschliesslich öffentlich-rechtliche Organisationen wie Gemeinden, Schulen, Betagtenzentrum etc. Nebst der Gemeindeverwaltung Grosswangen wurde das Betagtenzentrum Linde bereits vor einigen Monaten angeschlossen. Der Gemeinderat bedankt sich bei der gict für die sorgfältige und problemlose Übernahme.

Klausursitzung des Gemeinderates

Einmal im Jahr trifft sich der Gemeinderat zu einer Klausursitzung. Die diesjährige, ganztägige Klausursitzung fand im Landgasthof Menzberg statt. Der Gemeinderat befasst sich intensiv mit der Einführung des neuen Rechnungsmodells HRM2, der Revision der Gemeindeordnung im Zusammenhang mit der Einführung des HRM2 und der Anpassung der Bestimmungen über die Schulpflege (neu Bildungskommission), dem weiteren Vorgehen betreffend der Standortbestimmung "Kinderfreundliche Gemeinde" und der Besprechung der Budgetvorgaben für das Budget 2018.

Stephanie Bieri, Lernende

Stephanie Bieri hat ihre Lehre zur Kauffrau mit erweiterter Grundbildung und Berufsmatura erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren Stephanie ganz herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss und danken für den Einsatz für die Gemeinde Grosswangen. Für ihren weiteren Lebensweg wünschen wir ihr viel Erfolg und alles Gute.



Jennifer Rey: Abschluss Fachmodul Recht

Jennifer Rey hat im Juni den einjährigen, berufsbegleitenden Lehrgang Verwaltungswirtschaft Fachmodul Recht bei der Hochschule Luzern, Wirtschaft, erfolgreich abgeschlossen. Sie darf Anfangs September den Fachausweis als Verwaltungsfachfrau entgegennehmen. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren Jennifer Rey zu diesem Abschluss und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei der Arbeit in unserer Verwaltung.

Jennifer Rey: Auslandsaufenthalt

Aufgrund eines längeren Auslandsaufenthalts wird Jennifer Rey vom Oktober bis und mit Dezember nicht auf der Gemeindeverwaltung Grosswangen tätig sein. Während ihrer Abwesenheit wird Stephanie Bieri, welche ihre Lehre auf der Gemeindeverwaltung dieses Jahr erfolgreich abgeschlossen hat, die Stellvertretung übernehmen. Wir wünschen Jennifer Rey einen guten Aufenthalt und Stephanie Bieri viel Freude bei der Arbeit.

Volksabstimmungen vom 24. September 2017

Am Sonntag, 24. September 2017, finden die kantonalen und eidgenössischen Abstimmungen statt.

Kantonale Vorlagen:

- Volksinitiative "Eine Fremdsprache auf der Primarstufe"

Eidgenössische Vorlagen:

- Bundesbeschluss über die Ernährungssicherheit (direkter Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative "Für Ernährungssicherheit")
- Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer
- Bundesgesetz über die Reform der Altersvorsorge 2020

Die Stimmberechtigten sind eingeladen, an der Volksabstimmung teilzunehmen. Bei der brieflichen Stimmabgabe ist zu beachten, dass die Abstimmungszettel in das grüne Couvert gelegt werden müssen. Das grüne Couvert ist zusammen mit dem unterzeichneten Stimmrechtsausweis im grauen Couvert zu verstauen. Das Antwortcouvert kann entweder frankiert der Post übergeben, am Schalter der Gemeindekanzlei abgegeben oder in den Gemeindebriefkasten geworfen werden. Das Couvert muss bis spätestens Sonntag, 24. September 2017, 10.30 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Grosswangen eingetroffen sein.



Andrea Troxler, Gemeindeschreiber-Substitutin: verlässt Gemeindeverwaltung

Gemeindeschreiber-Substitutin Andrea Troxler verlässt per 30. September 2017 die Gemeindeverwaltung und tritt eine neue Stelle in einer anderen Gemeinde an. Andrea Troxler trat ihre Stelle im März 2012 an. Nach ihrem Mutterschaftsurlaub vom Januar bis Ende Juni 2017 arbeitet Andrea Troxler in einem 50 % Pensum. Sie betreute ein sehr grosses Aufgabengebiet. Dieses reichte vom Bauwesen, Strassenwesen, Entsorgung, Lehrlingsbetreuung und Sondersteuern bis zum Teilungsamt, um nur die wichtigsten zu nennen. Andrea Troxler hat ihre Aufgaben sehr kompetent und mit viel Übersicht erledigt. Für die geleistete Arbeit bedankt sich der Gemeinderat und die Mitarbeitenden herzlich bei Andrea Troxler und wünschen ihr für die Zukunft viel Erfolg und alles Gute.

KULTUR UND FREIZEIT



Präsidentenwechsel in der Jugendkommission

Es sind beinahe neun Jahre vergangen, seit Josef Heini das Präsidium der Jugendkommission Grosswangen übernommen hat. Vieles hat sich verändert in dieser Zeit, meinte Josef Heini in einem gemeinsamen Gespräch. Er fragt sich aber auch, was hat sich verändert, haben wir uns verändert oder haben wir durch unser Handeln die heutigen Jugendlichen verändert. Auch die Frage, ob sich die Jugendlichen selbst verändert hätten, darf gestellt werden. Es gibt Themen, die während der neun Jahre, die Josef Heini im Amt war, gleichgeblieben sind. So etwa das Liegenlassen von Abfall, das Rauchen und der Alkohol. Als weiteres Thema nannte der scheidende Präsident die Migranten, die Schweizer, die Oberstufenschüler, der Zutritt zum Egge 44 (mehr oder weniger gross). Mit diesen Themen und Problemen hat sich im Besonderen die Jugendarbeiterin Isabelle Matz, die für das Jugendlokal Egge 44 und dessen Betrieb zuständig ist, zu befassen. Sie sagt, die Jugendarbeit sei heute eine echte Gratwanderung. Auf der einen Seite brauche es klare Bedingungen, damit der Betrieb im Egge 44 funktionieren könne. Auf der anderen Seite komme die Mitsprache der Jugendlichen, die ihre Ideen einbringen und so die Zusammenkünfte mitgestalten möchten. Isabelle Matz sagt, sie nehme die Anliegen der Jugendlichen, die an sie herangetragen werden, ernst und suche mit ihnen nach Lösungen um den Betrieb im Egge 44 sinnvoll und für alle Beteiligten befriedigend gestalten zu können. Die Prioritäten, die Jugendliche setzen, müssen hinterfragt werden. Eine Mitsprache der Jugendlichen ist in einem Umfeld von Kontrolle und gesteckten Grenzen durch die Jugendkommission nur bedingt möglich. Die Jugendlichen sollen das Recht auf Mitsprache, auf Raum und Gelegenheiten zum Ausprobieren haben und ihre eigenen Erfahrungen sammeln.

Grosse Erwartungen an die Jugendlichen

Die Berufswahl, hohe Leistungserwartungen von allen Seiten, die trügerischen Möglichkeiten der sogenannten sozialen Medien und die grossen Konsumverlockungen haben die Jugendlichen vielfach uns Erwachsenen zu verdanken. Dass es dabei zu Problemen kommen kann, ist verständlich. Bei solchen Problemen ist die Sozialarbeiterin FH und Jugendarbeiterin Isabelle Matz für die Jugendlichen, die den Egge 44 am Mittwochnachmittag oder am



Freitagabend besuchen, eine willkommene Ansprechperson. In Gruppengesprächen können Anliegen und Probleme besprochen werden. Gemeinsam oder auch im Einzelgespräch kann nach Lösungen gesucht werden. Bei diesen Treffen im Egge 44 wird aber auch gespielt, getanzt oder es wird mal ein Film gezeigt. Wie Beat Schmucki, der neue Präsident der Jugendkommission sagte, will er nun mal sein neues Amt in Ruhe angehen und den gemeinsamen Weg mit der Jugendarbeiterin, der Jugendkommission und dem Gemeinderat suchen. Beat Schmucki wohnt und arbeitet in Grosswangen, ist verheiratet und stolzer Vater von zwei Kindern. Er wünscht sich, ebenso wie die Jugendantimatorin Isabelle Matz, dass die Zusammenarbeit mit den Eltern der Jugendlichen, die den Egge 44 besuchen, wieder verbessert werden könnte. Beide nennen diesen Kontakt wichtig und wünschten sich hin und wieder ein Gespräch mit den Eltern. Auch mal ein kurzes Feedback wäre willkommen. Als erstes möchte Beat Schmucki, gemeinsam mit den Jugendlichen dem Jugendlokal Egge 44 ein neues Gesicht geben und der heutigen Zeit und den Wünschen der Jugendlichen etwas anpassen. Auf den 22. September 2017 ist eine Zusammenkunft mit den Jugendlichen der 1. Oberstufe, die nun Freitagabend ebenfalls Zugang zum Egge 44 haben angesagt. Zu diesem Anlass sind auch die Eltern dieser Jugendlichen herzlich eingeladen. Stehen wir zu unseren Jugendlichen, sie sind nicht schlechter und wohl auch nicht besser als die Jugendlichen vor 30 oder 50 Jahren, sie sind nur anders.

Die Jugendkommission Grosswangen:

Beat Schmucki, Präsident
 Monika Meier, Gemeinderätin
 Kathrin Aschwanden, Lehrervertretung
 Isabelle Matz, Jugendarbeiterin
 Noe Marti, Vertretung Jubla
 Nasim Canaj, Elternvertretung
 Aline Meier, Vertretung Schüler/junge Erwachsene
 Elena Amrein, Vertretung Schüler/junge Erwachsene

Text: Willi Rölli

VERKEHR



Verkehrssicherheit: Petition eingereicht

Dem Gemeinderat wurde im Juli eine Petition mit dem Titel "Sicherheit auf Gemeindestrassen" eingereicht. Das Petitionskomitee setzt sich aus sechs Personen zusammen, unterzeichnet wurde die Petition von 175 Personen. Es verfolgt das Ziel, dass mit der Sanierung der Feldstrasse wie auch der Mühlestrasse für die Sicherheit der Fussgänger und Velofahrer investiert wird. Nach Gesprächen mit den Grundeigentümern habe sich gezeigt, dass eine Verlängerung des Trottoirs ab Feldstrasse 30 entlang des Parkplatzes Meyer BlechTechnik AG auf der gleichen Seite bis Huben einfach realisierbar sei. Bei der Liegenschaft Himmelrich müsse die Strasse etwas nach links (südlich) verlegt werden (Nähe zur Liegenschaft Himmelrich und Entschärfung der Einfahrt Unterwald). Zur Beruhigung der



Feld- und Mühlestrasse schlagen die Petition folgende Massnahmen vor:

- Tempo 50 innerorts grundsätzlich beibehalten, keine Hindernisse auf der Strasse
- Überprüfung einer Tempo 40-Zone ab Innerdorf, Mühlestrasse bis Kreisel
- Tempo 60 ab Winkel 2 bis und mit Huben
- "Blech-Polizisten" im Bereich Feldstasse 15 und Neumühle 2 oder Innerdorf
- Flüsterbelag in der Tempo 50-Zone
- Insel in der Strassenmitte bei Winkel 2 und Innerdorf, bei der Tempo 50-Tafel
- Fussgängerstreifen beim Winkel 2, in Huben und im Innerdorf
- Sanierung des bestehenden Gehweges vom Innerdorf zur Mühle, inkl. Fussgänger-Situation bei der Mühle
- Planung eines Geh- und Radweges bei der späteren Sanierung der Hinterfeldstrasse

Der Gemeinderat hat die Petition entgegengenommen. Die Anliegen werden aufgenommen. Dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, die Verkehrssicherheit zu verbessern und eine angemessene, zahlbare Lösung zu finden. Die einzelnen Punkte werden mit den Sachverständigen der Dienststelle Verkehr und Infrastruktur, Luzern, besprochen. Zudem wird der Verkehrsrichtplan konsultiert. Danach wird das Petitionskomitee zu einer gemeinsamen Besprechung eingeladen.

UMWELT UND RAUMORDNUNG



Bauwesen

Baugesuche reichten ein:

Jaha Rustem, neue Umgebungsgestaltung, Winkelstrasse 25b

Baubewilligungen sind erteilt worden:

Egli Ruedi, Sigerswil 6, Ersatzneubau Gartenhaus, Abbruch Hühnerhaus und altes Gartenhaus

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen

Herausgeber: Gemeinde Grosswangen
Satz/Druck: Bussmann Druck AG | Grosswangen

Kontaktadressen Redaktionsteam:

Gemeinde: René Unternährer | 041 984 28 81 | rene.unternaehrer@grosswangen.ch
 Jennifer Rey | 041 984 28 85 | jennifer.rey@grosswangen.ch
 Vereine: Erika Marti-Plaza Sánchez und Corinne Felder | wangerblaettli@grosswangen.ch
 Inserate: wangerblaettli@grosswangen.ch

AUS DER GEMEINDE...

Auf Sommer 2018 ist beim Werkdienst der Gemeinde Grosswangen eine

Lehrstelle als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ

zu besetzen.

Voraussetzungen sind handwerkliches Geschick, Freude am Arbeiten im Freien und grosse Eigenverantwortung.

Wir bieten einer aufgestellten, einsatzfreudigen und motivierten Person eine interessante und abwechslungsreiche Lehre bei unserem Gemeindewerkdienst.

Auf Ihre Bewerbungsunterlagen mit Zeugniskopien und Foto bis spätestens 18. September 2017 an **Gemeindeverwaltung Grosswangen, Dorfstrasse 6d, 6022 Grosswangen** freuen wir uns.

Bei Fragen steht Ihnen Rolf Wälti, Leiter Werkdienst, Tel. 079 626 12 54, gerne zur Verfügung.

SCHUL- UND GEMEINDE-BIBLIOTHEK

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag: 16.15–17.15 Uhr
Mittwoch: 19.00–20.00 Uhr
Freitag: 15.30–16.30 Uhr



Während den Herbstferien, vom 30. September bis 15. Oktober 2017, bleibt die Bibliothek geschlossen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Ihr Bibilothekteam

Grosswangen der 5. Klasse bis 3. Oberstufe geöffnet (14.00–17.00 Uhr) sowie am Freitag für Schüler der 1. bis 3. Oberstufe (19.00–23.00 Uhr). Jeweils am ersten Freitag des Monats bleibt der Jugendraum geschlossen.

Am Freitag, 22. September 2017, sind die Eltern der "frischgebackenen" 1. Oberstufen-Schülerinnen und Schüler im Egge 44 mit ihren Kindern zu einem gratis Begrüssungsapéro eingeladen mit Vorstellung der Jugendkommission/Jugendarbeit Grosswangen (ca. 19.00–20.30 Uhr). Eine schriftliche Einladung folgt in Kürze. Bitte Termin vormerken! Über zahlreiche Anmeldungen würden wir uns sehr freuen.

JUGENDARBEIT EGGE 44

- **Info Öffnungszeiten Jugendraum Egge 44 (nach den Sommerschulferien) / Vorinformation Begrüssungsapéro vom Freitag, 22. September 2017**



Der Jugendraum Egge 44 ist nach den Sommerferien jeweils am Mittwochnachmittag für Schüler aus

Alte (noch funktionstüchtige/stabile) Barhocker gesucht

Unsere alten Barhocker haben das Zeitliche gesegnet. Für den Jugendraum Egge 44 suchen wir zwei bis drei alte aber funktionstüchtige Barhocker. Haben Sie solche und möchten diese loswerden? Bitte nehmen Sie Kontakt auf: Jugendanimation Grosswangen, Tel. 076 723 04 77, jugendanimation-grosswangen@gmx.ch (Erreichbar Mittwoch bis Freitag).

NATUR- UND UMWELTKOMMISSION (NUK)



■ Vernetzungsprojekt – Leitart Distelfalter

Biologie

Der Distelfalter gehört zu den Leitarten des Vernetzungsprojektes Grosswangen. Bei diesem lebhaft gezeichneten Schmetterling handelt es sich um einen sogenannten Edelfalter. Mit einer Flügelspannweite von ca. 6 cm gehört er zu unseren grösseren Faltern. Dank seiner Zeichnung ist er kaum mit anderen Arten zu verwechseln. Während er überwiegend orange bis hellbraun gefärbt ist, erscheinen die Flügelspitzen schwarz mit weissen Flecken. Die Flügelunterseiten sind deutlich heller gefärbt als die Oberseiten. Zwischen dem männlichen und den weiblichen Tier bestehen keine Unterschiede in der Zeichnung. Aufgrund der Flügelspitzen ist am ehesten eine Verwechslung mit dem Admiral möglich. Dieser ist aber dunkler gefärbt und weist ein rotes Band unterhalb der Flügelspitze auf. Der



Distelfalter ist weltweit verbreitet, ist tagaktiv und hält sich vielfach entlang von Waldrändern oder Graslandschaften auf. Er ist im Flachland ebenso anzutreffen wie in Höhenlagen von über zweitausend Metern.

Bei uns ist der Distelfalter von April bis Ende September anzutreffen. Er ist ein schneller Flieger und gehört zu den sogenannten Wanderfaltern. Im April fliegt er aus dem südlichen Europa in die Schweiz ein und im Herbst wieder in den Süden. Dabei lassen sich die Falter teilweise vom Wind tragen. Nicht alle Tiere schaffen jedoch den weiten Weg über die Alpen. Aus diesem Grund kann man manchmal tote Falter auf Gletschern finden. Nördlich der Alpen können die Falter höchstens in milden Wintern teilweise überleben.

Als Nektarquellen bevorzugen die erwachsenen Falter besonders Distelblüten. Sie gelten jedoch nicht als besonders wählerisch. So stehen verschiedene Distelarten wie Kohl- oder Kratzdisteln, aber auch Klettenblüten oder Wasserdost auf dem Menüplan. Im Spätsommer ist er auch gerne auf Fallobst anzutreffen. Das Distelfalterweibchen legt einzelne Eier auf die Unterseite von Blättern, wobei unterschiedliche Distelarten, Brennesseln, Malven-, Kürbisgewächse und andere krautige Gewächse bevorzugt werden. Die Blätter dieser Pflanzen bilden die Ernährungsgrundlage der frischgeschlüpften Raupen. Um sich vor Fressfeinden zu schützen, werden Blätter lose zusammengesponnen. Nach etwa vier Wochen verpuppen sich die Raupen zu sogenannten Stürzpuppen, aus welchen etwa zwei Wochen später die neue Faltergeneration schlüpft. So treten bei uns zwei bis drei Generationen auf.

Förderung

Distelfalter leben bevorzugt in trockenen Gebieten. Aufgrund ihres Wanderverhaltens findet man sie aber an verschiedenen Orten, vorausgesetzt, dass Disteln oder andere Futterpflanzen vorkommen. In unserer mehrheitlich intensiv genutzten Mittellandschaft kommen solche hochstaudigen Pflanzen am ehesten im Bereich von Randstrukturen entlang von Waldrändern oder Fliessgewässern, in Kiesgruben, in Extensivflächen, in Brachestandorten oder teilweise in Gärten vor. Es braucht Pflanzenbestände, die länger stehen bleiben und dadurch das Aufkommen und Blühen von Nektar- und Futterpflanzen ermöglichen.



Zur Förderung des Distelfalters kann das Vernetzungsprojekt Grosswangen einen wesentlichen Beitrag leisten. Dementsprechend sind Massnahmen vorgesehen, welche das Vorkommen von Futterpflanzen fördern. Beispielsweise sollen Krautsäume entlang von Waldrändern, Hecken oder Fliessgewässern länger stehen bleiben. Ein spätes Schnittregime ermöglicht das Vorkommen und das Blühen entsprechender Pflanzen. Eine weitere Massnahme ist das Anlegen von Buntbrachen oder Säumen auf Ackerflächen, in denen die bevorzugten Pflanzen gedeihen können. Von solchen Fördermassnahmen profitiert jedoch nicht nur der Distelfalter, sondern auch weitere Schmetterlinge wie der kleine Fuchs, der Kaisermantel, der Schwalbenschwanz oder das Tagpfauenauge. Des Weiteren wirken sich die Förderung von Saumstrukturen auch positiv auf weitere Leitarten des Vernetzungsprojektes aus wie z.B. auf den Feldhasen, auf das Hermelin, auf den Distelfink oder auf die Grosse Goldschrecke.

GESCHÄFT

wir gestalten und drucken Ihre Prospekte, Kuverts, Briefbogen und Karten

**Bussmann
Druck AG**

Offsetdruck · Digitaldruck · Beschriftungen
Gewerbe Badhus 5 · 6022 Grosswangen · Tel. 041 984 11 88

Reitpädagogik / Pferde- und Tiergestützte Aktivitäten für Kinder „Tiere + Natur erleben“

Pferdezucht + Reitpädagogik

Cornelia Birrer

Unterhöhe 1

6022 Grosswangen

Tel. 079 / 789 91 03

pferde@birrer-walter.ch

www.birrer-walter.ch



AUS DEN VEREINEN...

Aktivitäten und Informationen des Seniorenkreises



Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu den folgenden Aktivitäten eingeladen:

Seniorentreff: Mittagstisch und Jassen

Datum: FR 15. September
Zeit: 12.00 Uhr Mittagessen
anschliessend Jassen
Ort: Gasthaus Ochsen

Wanderung

Datum: FR 8. September
Zeit: 13.30 Uhr
Ort: Kronenplatz
Wanderzeit: ca. 1 ½ Std.
Leitung: Josefine Muff,
Tel. 041 980 19 37

Wir fahren mit PW nach Sigigen zum Parkplatz Graben der Familie Amryn. Von dort aus wandern wir nach Obertschäpperlehn-Vorderschlucht zum "Bäsebeizli" Pilatusblick.

Seniorinnenturnen

Datum: jeden Mittwoch
im September
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Kalofenhalle, Halle 1

Bäuerinnen Grosswangen



Znüni Kiosk

Liebe Schülerinnen und Schüler
Bereits seit 15 Jahren bieten wir am Z'Nüni-Kiosk ofenfrische Brötli, Süssgebäck, frischen Milchshake und Most sowie saisonale Früchte und Gemüse an. Wir freuen uns, euch alle von der 1. Primarklasse bis zur 3. Oberstufenklasse bei uns zu begrüßen. Dieses Schuljahr starten wir mit dem Z'Nüni-Kiosk am Dienstag, 29. August 2017.

Unsere Preise: Getränke Fr. 0.80, Brötli Fr. 1.–, Süssgebäck Fr. 1.20, Früchte/Gemüse Fr. 0.50

Anlässlich unseres Jubiläums gibt es nach den Herbstferien eine kleine Überraschung. Für das bereits begonnene neue Schuljahr wünschen wir euch allen einen guten Start.

S Z'Nüni-Kiosk-Team



Co-Leitung: Irene Gasche, Isabella Wüest.

Brötli-Bäckerinnen: Irene Zwimpfer, Irene Gasche, Monika Schnyder, Gulsara Steinmann.

Süssgebäck: Doris Holzmänn, Jeanette Wagner, Marlis Häfliger, Fabienne Rüefli.

Verkauf: Erika Huber, Rita Heer, Ruth Trüssel, Silvia Rölli, Priska Thalmann. Auf dem Bild fehlt: Marlis Häfliger

Frauengemeinschaft



Frauengemeinschaft

Vollmondspaziergang

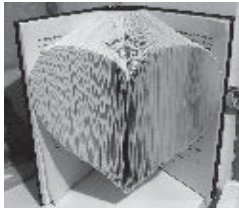
Weil es letztes Jahr so schön war, gehen wir wieder auf einen Spaziergang in der nahen Umgebung. Der Mond wird uns den Weg beleuchten. Komm mit und verbringe einen gemütlichen Abendspaziergang in die Nacht!

Datum: MI 6. September
Treffpunkt: 19.30 Uhr, Kronenplatz
Dauer: ca. 1–1 ½ Stunden
Anmeldung: nicht erforderlich

Bei Bewölkung gehen wir trotzdem.

Kurs Bücherfalten

Wir lernen die Kunst, ein Buch im 3D-Effekt zu falten. Seite für Seite wird gefaltet. Was dabei herauskommt,



lässt einen nur staunen. Wir bieten die Gelegenheit, diese geheimnisvolle Technik kennenzulernen. Hast du Zeit und Lust? Dann melde dich unverzüglich an!

Datum: MO 11. September
(evtl. MO 25. September)
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Pfarreitreff
Kursleitung: Yvonne Bucher, Ruswil
Kosten: Fr. 25.–
Mitnehmen: ca. drei Bücher ohne Bilder,
ca. 400 Seiten, harter Deckel
(kein Taschenbuch), Schere

Anmelden bis Sonntag, 10. September 2017, bei:
Sabina Schär, Tel. 041 980 42 40,
s.schaer@wey-parkett.ch oder Rita Krieger,
Tel. 041 980 45 05, herbertkrieger@bluewin.ch

Frauenstamm

Lust auf gemeinsame Stunden mit Frauen aus dem Dorf? Ja, dann komm doch an den Frauenstamm. Jeden 7. im Monat, am Donnerstag, 7. September 2017, treffen wir uns im Restaurant Pizzeria da Pino, ab 19.30 Uhr. In ungezwungener Atmosphäre miteinander reden, lachen und Pläne schmieden. Thema: Bücher tauschen. Wir freuen uns auf spannende Begegnungen. Zwei Vorstandsmitglieder werden anwesend sein.

Stricktreff

Jeden Monat treffen sich Frauen, die gerne stricken, häkeln und sticken. Eingeladen sind Frauen jeden Alters. Monika Felber ist für uns da, wenn Hilfe und Ideen gebraucht werden, sonst freies Arbeiten. Wir verbringen handarbeitend einen gemütlichen Nachmittag.

Datum: MO 18. September
Zeit: 14.00–16.00 Uhr
Ort: Pfarreitreff

Babysitting-Kurs

Spielst und bastelst du gerne mit kleinen Kindern? Kannst du dir vorstellen, in deiner Freizeit kleinere Kinder für kurze Zeit zu betreuen? Bist du aber noch etwas unsicher und möchtest noch einiges über Kinderpflege, Ernährung, Unfallverhütung, spielen mit Kindern usw. erfahren?

Der zweiteilige Kurs richtet sich an alle Mädchen und Knaben ab der sechsten Klasse, die sich als Babysitter vermitteln lassen möchten oder an jene, die bereits Kinder hüten. Helen Betschart, Mütterberaterin, gibt ihr Wissen und ihre Erfahrungen gerne weiter.

Datum: MI 20. und 27. September
Zeit: 14.00–16.00 Uhr
Ort: Pfarreitreff
Leitung: Helen Betschart, Ruswil
Kurskosten: Fr. 30.–

Anmelden bis Freitag, 15. September 2017, bei:
Edith Petermann, Tel. 041 980 07 35,
edith-petermann@bluewin.ch
oder Petra Fischer, Tel. 041 980 66 27,
petra.truessel@bluewin.ch

Va-Ki Turnen

Die Va-Ki-Turnsaison geht wieder los! Leiter Stefan Kistler freut sich über ein zahlreiches Erscheinen an folgenden Daten:

Sonntag, 17. September 2017
Sonntag, 22. Oktober 2017
Sonntag, 10. Dezember 2017
Sonntag, 28. Januar 2018
Sonntag, 25. März 2018
Sonntag, 29. April 2018
Sonntag, 27. Mai 2018
Sonntag, 24. Juni 2018

In der Kalofenhalle, jeweils von 10.00–11.00 Uhr.



Treff junger Eltern

Kinderkleider- und Spielwarenborse.
Das letzte Mal in dieser Art! Neues bringt der Frühling!

Angenommen werden gut erhaltene, zeitgemässe und saubere Kinderkleider für Herbst und Winter (ab



Grösse 68), Kinderschuhe, Skibekleidung, Sportartikel wie Ski, Skischuhe, Schlitten, Bob, Schlittschuhe..., Bébéartikel wie Maxi-Cosi, Tischsitzli, vollständige Spiele, Spielsachen,... Willkommen sind auch originelle, gut erhaltene Fasnachtskleider für Kinder und Erwachsene.

Datum: Annahme: DI 26. September
9.00–11.00 Uhr
Verkauf: MI 27. September
14.00–15.30 Uhr
Rückgabe: MI 27. September
18.30–19.00 Uhr
Ort: Meilihalle
Kontakt: Gaby Steffen,
Tel. 041 495 00 33 oder
Leonie Wirz,
Tel. 041 980 67 74

Kinderflohmarkt

Hallo Kinder!

Nun ist es wieder soweit! Euer Zimmer kann vielleicht eine Aufräumete gebrauchen und dabei findet ihr sicher Bücher, Spiele, Schmuck, Wecker, etc. in gutem Zustand. Handys, DVDs, Computerspiele und Nintendos, etc. sind nicht erlaubt. Ebenfalls dürfen kein Popcorn oder sonstige Esswaren verkauft werden. Am Flohmarkt habt ihr die Möglichkeit, eure Sachen zu tauschen, zu verkaufen oder von anderen Kindern etwas abzukaufen. Wir freuen uns riesig auf euer Mitwirken!

Datum: MI 27. September
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: bei Schönwetter auf dem Pausenplatz
bei Regenwetter im alten Schulhaus
Kontakt: Christina Meyer,
Tel. 041 980 52 11 oder
Tanya Meyer,
Tel. 041 980 06 59

Chenderhüeti Balu

Ort: Mühlestrasse 9 (gleiches Haus wie Spielgruppe)
Öffnungszeiten:
Dienstag 8.00–11.30 Uhr
Mittwoch 8.00–11.30 Uhr
Donnerstag 8.00–11.30 Uhr
Freitag 8.00–11.30 Uhr
(ausgenommen Schulferien und Feiertage!)

Unkostenbeitrag: 1. Kind: Fr. 4.–/Std., jedes weitere Kind derselben Familie: Fr. 5.– pro Morgen

Benützungsbedingungen:

Der Kinderhort wird für Kinder ab Bébé-Alter bis zum Kindergarten angeboten, welche von einer erwachsenen Person gebracht und wieder abgeholt werden. Name, Adresse und Alter des Kindes sowie evtl. Aufenthaltsort der zuständigen Bezugsperson werden notiert. Spielsachen für die Beschäftigung der Kinder sind vorhanden. Finken, Windeln und Znüni müssen angeschrieben mitgebracht werden. Die Eltern sind gesetzlich verpflichtet, die Kinder gegen Unfall und Haftpflicht zu versichern.

Betreuung:

Die Kinder werden jeweils von zwei Müttern betreut.

Telefon Kinderhort: 079 603 88 89 (ab 8.05 Uhr)

Kontaktpersonen:

Verantwortliche Balu
Eliane Lustenberger
Bruwald 2a
6022 Grosswangen
Tel. 041 980 26 36



Präsidentin Treff junger Eltern
Christina Meyer
Neumühle 4
6022 Grosswangen
Tel. 041 980 52 11

Voranzeige:

Workshop "Vortrag über das kindliche Unterbewusstsein" mit Janine Walder, am Freitag, 3. November 2017, 19.00 Uhr, im Dachsaal des Pfarreitreff Grosswangen.

Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen–Ettiswil–Alberswil



Yoga-Kurs

Durch Yoga können wir Energie tanken, Nervosität abbauen, Harmonie finden, in uns schlummernde Kräfte wecken. Yoga ist eine einfache, praktische und ganzheitliche Methode, die durch Körper-, Atem-, Konzentrations- und Entspannungsübungen den Menschen in sein inneres Gleichgewicht bringt.



Datum: ab MO, 28. August,
jeweils am Montag
Zeit: 9.45 Uhr
Ort: Sigristenhaus in Ettiswil
Leitung: Josy Schacher, dipl. Yogalehrerin
SYV, Grosswangen
Kosten: Fr. 16.– pro Lektion

Anmeldung und Auskunft bei:
Josy Schacher, Tel. 041 980 27 52,
jo.scha@bluewin.ch

Einstieg jederzeit möglich!

Vorschau:

Traktorenplausch

für die Kleinen an der Kilbi in Grosswangen, am Sonntag, 8. Oktober 2017, ab 13.00 Uhr.

Morgentreff

Am Mittwoch, 18. Oktober 2017, um 9.00 Uhr, im Sigristenhaus in Ettiswil: "D Züpflifée" Sagehafti Gschichte zum Schmunzle u Stuune. Eine Züpflifée kann mehr als nur Brot essen. Weshalb sie auf einer Wolke lebt, in welche Welten sie beim Backen entschwebt und was sie ausserhalb ihrer Teigstube bewegt, das erzählt Ihnen die "Sagerin" Christine Rothenbühler, grenzenfrei, mit viel Schalk und berndeutschem Charme. Ein vergnüglicher Morgen mit gaumentänzerisch feinem Nachgeschmack. Reservieren Sie sich den Morgen jetzt! Es lohnt sich.

Turnverein

Vereinsmeisterschaft und Schnellster Grosswanger

Am Sonntag, 3. September 2017, findet zum 7. Mal die Vereinsmeisterschaft des Turnvereins zusammen mit dem Schnellsten Grosswanger statt. Der Start der internen Vereinsmeisterschaft ist bereits am Morgen.



Am Nachmittag wird die Schnellste Grosswangerin / der Schnellste Grosswanger in diversen Kategorien erkoren. Dazu laden wir die ganze Dorfbevölkerung herzlich ein.

Grober Tagesablauf

8.45 Uhr Besammlung für die Vereinsmeisterschaft
9.00 Uhr gemeinsames Einlaufen für Vereinsmeisterschaft
9.30 Uhr Beginn Vereinsmeisterschaft
12.00 Uhr Mittagessen; für alle Teilnehmer/innen und Besucher
13.00 Uhr Schnellster Grosswanger; Vorläufe, anschliessend Finalläufe
ca. 16.00 Uhr Rangverkündigung; zuerst Schnellster Grosswanger, anschliessend Vereinsmeisterschaft

Anmelden für den Schnellsten Grosswanger kann man sich bei der Klassenlehrperson, bei den Jugileitern oder am Sonntag direkt auf Platz bei der Anmeldestelle. Die Teilnahme ist für alle gratis und jede / jeder Startende erhält ein Erinnerungsgeschenk.

Das OK freut sich auf eine weitere Durchführung dieses Anlasses. Für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlich.

Kategorieneinteilung Schnellster Grosswanger:

Kategorien	Jahrgang	Lauf
Piccolo Mä/Kn	2011 und jüngere	60 m
E Mä/Kn	2009/2010	60 m
D Mä/Kn	2007/2008	60 m
C Mä/Kn	2005/2006	60 m
B Mä/Kn	2002/2003/2004	80 m
Frauen/Männer	1985 und ältere	80 m
A Mä/Kn	1999/2000/2001	100 m
Aktive Damen/Herren	1986 bis 1998	100 m
Final	Die schnellsten VIER je Kategorie	

Unihockey: Saison 2017/18

Die Mannschaften von Unihockey TV Grosswangen starten im September in die neue Meisterschaft Saison 2017/18. Nachfolgend die wichtigsten Spieldaten (Heimrunden sind fett markiert):

24.9.17 Herren 1 in Mollis
15.10.17 Herren 1 in Grosswangen
29.10.17 Herren 1 in Kappel SO
18.11.17 Junioren C in Grosswangen

19.11.17	Herren 1 in Muotathal
10.12.17	Herren 1 in Giswil
17.12.17	Junioren A in Grosswangen
14.1.18	Herren 1 in Lodrino
21.1.18	Herren 1 in Muotathal
04.2.18	Herren 1 in Grosswangen
18.2.18	Herren 1 in Jona
04.3.18	Herren 2 in Grosswangen
18.3.18	Senioren in Grosswangen
08.4.18	Damen in Grosswangen
15.4.18	Herren 3 in Grosswangen

Die genauen Spielzeiten sowie weitere Informationen zur Saison 2017/18 sind zu finden unter www.uniho-keygrosswangen.ch.

Willkommen im Turnverein – Schnuppertrainings

Nach Sommer, Sonne und Baden starten die Jugendabteilungen nach den Sommerferien wieder mit den wöchentlichen Trainings. Der Turnverein freut sich auf ein aktives und erlebnisreiches Turnjahr. Sei auch du dabei! Die Freude an Sport, Bewegung, Spiel und Spass mit dem Grosswanger Nachwuchs motiviert das 40-köpfige Jugendleiterteam, wöchentlich abwechslungs- und lehrreiche Trainings vorzubereiten und die Turner/innen an Wettkämpfe zu begleiten. Während der zweiten und dritten Schulwoche, vom 28. August bis 8. September 2017, bieten sämtliche Riegen öffentliche Trainings an, wozu die Kinder herzlich eingeladen sind, reinzuschauen und mitzuturnen. In der Geräteriege haben die Schnuppertrainings bereits in den letzten beiden Schulwochen vor den Sommerferien stattgefunden. Über die genauen Trainingszeiten der verschiedenen Riegen sowie die Ansprechpersonen informieren Sie sich bitte auf der Homepage: www.tv-grosswangen.ch.

FC Grosswangen



Meisterschaftsstart erfolgt – der Ball rollt wieder

Kaum sind die Sommerferien vorüber, hat die Meisterschaft auch in den regionalen und junioren Ligen begonnen. Unser Fanionteam hat sich in den letzten Wochen gut und hart auf die neue Saison vorbereitet. Die Freude auf die 3. Liga war dauernd spürbar, sowohl in der Mannschaft, als auch im ganzen Verein. Mit etlichen Trainingseinheiten und insgesamt sechs Trainingsspielen wurde das Fundament für die Meisterschaft ge-

legt. Mit dem zweiten Platz am Amtscup in Zell holte man sich das nötige Selbstvertrauen. Leider musste man auch dieses Jahr im Cup die Segel bereits in der ersten Runde streichen: Mit der 4:1 Niederlage in Hitzkirch ging die "Meisterschafts-Hauptprobe" etwas in die Hosen. Bereits sind nun die ersten beiden Runden in der 3. Liga gespielt und das nächste Heimspiel vom 9. September 2017 ist dann das Derby gegen Nachbar Buttisholz. Das Team von Trainer Marco Blasucci und Coach Romolo Formicola ist motiviert und will sich in der 3. Liga beweisen. Dabei hoffen die Spieler auch auf lautstarke Unterstützung am Spielfeldrand, wie natürlich auch alle anderen FCG... Hopp FCG!

GV am 15. September 2017

Die jährliche GV halten wir in diesem Jahr im Restaurant Pinte in Grosswangen ab.

F-Junioren Turnier am 16. September 2017

Nicht nur bei den "Grossen" rollt der Ball wieder: auch unsere Jüngsten, die F-Junioren, starten mit ihrer Turniersaison. An fünf Samstagmorgen messen sich die Kleinsten mit Teams von Willisau, Zell, Altbüron und Huttwil. Dabei gibt es weder Ranglisten noch Medaillen zu gewinnen, dafür stehen der Spass und das Erlernen des Fussball-ABC im Vordergrund und nicht zuletzt natürlich auch der Stolz. Am Samstag, 16. September 2017, ist unser FCG für das Turnier verantwortlich. Rund 150 Kids freuen sich auf ihren Besuch und die entsprechende Unterstützung. Das Turnier findet von 8.30 bis 12.30 Uhr auf dem Sportplatz Gutmoos statt. Das Clubhaus und der Grillstand haben geöffnet und unser Personal bedient Sie gerne.

Lust auf Fussball (ab 7 bis Ü40...)?

Haben du oder dein Kind Lust auf Fussball? Suchst du einen sportlichen Ausgleich in kameradschaftlicher Atmosphäre? Melde dich bei unserem Juniorenobmann Meinrad "Tschubi" Baumeler, Tel. 079 663 21 36 – hier wird dir geholfen! P.S.: Immer gerne gesehen sind Trainerinnen und Trainer, Leute, die auch im höheren Alter noch Fussball spielen wollen und Schiedsrichter!

Meyer BlechTechnik AG

Info zur Strassensanierung Meyer BlechTechnik AG

Die Durchfahrt von der Meyer BlechTechnik AG bis zur Heubächlibrücke ist vom Montag, 4. September, bis am Dienstag, 12. September 2017, gesperrt.



Feldmusik



Feldmusik Lotto

Am Freitag, 1. September, 20.00 Uhr und Samstag, 2. September 2017, 20.00 Uhr, führt die Feldmusik Grosswangen ihr jährliches Lotto im Ochsenaal durch.

Es gibt viele tolle Preise zu gewinnen: Grosse LED-TV's, gefüllte Leiterwägeli, Küchenmaschine, Goldvreneli, Coop- und Migros-Gutscheine, schöne Fleischpreise, Smartphones und, und, und

Jeder Gang ist ein Matchgang. Es gibt mindestens zehn Preise pro Gang und ein Gratisgang pro Abend. Der Dauerkartenpreis beträgt Fr. 20.–.

Die Feldmusik freut sich auf Ihren Besuch.

Kleinkaliberschützen



Sauschiessen/Volksschiessen 2017

Vorschiessen:

DI 12. September, 18.30–20.00 Uhr

Hauptschiessen:

SA 16. September 15.00–17.00 Uhr

SO 24. September 10.00–14.00 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein, an unserem traditionellen Sportanlass für alle, Mann, Frau und Jugendliche ab acht Jahren dabei zu sein. Diverse Stichangebote beim Sauschiessen oder Volksschiessen ermöglichen allen, sich zu messen bei einem unvergesslichen Plausch-Wettkampf. Das Dabeisein und der Spass stehen im Vordergrund. Ob beim Sie und Er-Stich oder Ehrengabenstich, das Mitmachen kommt vor dem Rang. Nehmen Sie auch Familie, Kollegen oder Bekannte mit. Wir freuen uns über jeden Gast im Sportschiessstand und/oder in der Schützenstube. Bei diesem Anlass können Sie den Plausch und die Geselligkeit mit uns Sportschützen geniessen.

Wir wünschen allen jetzt schon "guet Schoss".

Pistolensektion Grosswangen



Kilbischiesen 2017

Traditionsgemäss mit dem Herbstanfang führt die Pistolensektion ihr Kilbischiesen durch. Dazu ist die ganze Bevölkerung eingeladen. Betreuung und Schiessgeräte stehen zur Verfügung.

Der Anlass findet an folgenden Daten statt:

MI 20. September, ab 18.00 Uhr (Vorschiessen)

SA 23. September, ab 13.00 bis 18.00 Uhr

SO 24. September, ab 13.00 bis 17.00 Uhr

Für das Absenden am Freitag, 3. November 2017, 19.30 Uhr, folgt eine persönliche Einladung an alle Beteiligten.

Gerne hoffen wir, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Petition an den Gemeinderat Grosswangen

Ein Petitions-Komitee hat anfangs Juli 2017 folgende Petition dem Gemeinderat eingereicht:

Sicherheit auf Gemeindestrassen Abschnitt Feldstrasse bis Huben

An der Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2015, Traktandum 3, erhielt der Gemeinderat von der Gemeindeversammlung den Auftrag, mit der Sanierung auch die Sicherheit der Fussgänger und Radfahrer auf diesem Strassenabschnitt in Betracht zu ziehen und entsprechende Massnahmen wie Gehweg, Radweg oder Verlängerung des Trottoirs bis Huben in die Planung aufzunehmen. Nachdem vom Gemeinderat diesbezüglich keine Absicht zu erkennen ist, ersuchen wir diesen, den von der Gemeindeversammlung erteilten Auftrag ernsthaft an die Hand zu nehmen.

Abschnitt Mühlestrasse – Innerdorf – Hinterfeld

Dieser Strassenabschnitt ist, wie auch die Feldstrasse, die meistbefahrene Gemeindestrasse und wird heute und wohl auch in Zukunft als Durchgangsstrasse Sursee–Willisau benutzt. Im Morgen- und Abendverkehr werden durchschnittlich 700 Fahrzeuge pro Stunde gezählt. Zugleich wird auf dieser Strecke vielfach mit übersetzter Geschwindigkeit gefahren. Im Hinblick auf eine zukünftige Sanierung dieses Abschnitts ersuchen wir den Gemeinderat, der Sicherheit der Fussgänger und Radfahrer in gleicher Weise Rechnung zu tragen.

Mitunterzeichnet wurde diese Petition von 175 Einwohnerinnen und Einwohner von Grosswangen.

Zusätzlich schlägt das Komitee zur Beruhigung der Feldstrasse und der Mühlestrasse folgende Massnahmen vor:

1. Tempo 50 innerorts grundsätzlich beibehalten, keine Hindernisse auf der Strasse.
2. Überprüfen einer Tempo-40 Zone ab Innerdorf, Mühlestrasse bis Kreisel.
3. Tempo 60 ab Winkel 2 bis und mit Huben.
4. "Blech-Polizisten" im Bereich Feldstrasse 15 und Neumühle 2 oder Innerdorf.
5. Flüster-Belag in der Tempo-50 Zone.
6. Insel in der Strassenmitte bei Winkel 2 und Innerdorf, bei der 50-Tafel.
7. Fussgängerstreifen beim Winkel 2, in Huben und im Innerdorf.
8. Sanierung des bestehenden Gehweges vom Innerdorf zur Mühle, inkl. Fussgänger-Situation bei der Mühle.
9. Planung eines Geh- und Radweges bei der späteren Sanierung der Hinterfeldstrasse.

Für das Petitions-Komitee zeichnen:

Richard Meyer-Fehlmann, Feldstrasse 15, Adrian Meyer-Schmid, Neumühle 2, Philipp Meyer-Vonesch, Neumühle 4, Alex Meyer-Wicki, Feldstrasse 32a, Reto Meyer, Feldstrasse 34, Urs Meyer-Stöckli, Feldstrasse 32b

CVP



Überprüfung Steuerfuss Gemeinde Grosswangen

Die CVP Grosswangen fordert den Gemeinderat auf, den Steuerfuss zu überprüfen und allenfalls zu senken. Die aktuelle Finanzlage kam massgeblich durch die Forcierung und Unterstützung der Sparbemühungen der CVP zustande und könnte nun der Bevölkerung von Grosswangen zu Gute kommen.

Die CVP Grosswangen freut die aktuelle Finanzlage der Gemeinde Grosswangen sehr. Mit fast 3.5 Mio. Franken Eigenkapital wurde das in der Finanz- und Immobilienstrategie festgelegte Ziel von rund 3 Mio. Franken bereits wieder übertroffen. Rund $\frac{1}{3}$ davon stammt aus strukturellen Gewinnen und kann somit auch gemäss der Finanz- und Immobilienstrategie für

Schwankungen bei den Rechnungsergebnissen verwendet werden. Hingegen die Buchgewinne sollen für unvorhersehbare und schwierigere Zeiten als Eigenkapital bestehen bleiben.

Die CVP Grosswangen hat sich in der Vergangenheit für Sparbemühungen der Gemeinde Grosswangen stark gemacht, welche sich positiv auf die Rechnung ausgewirkt haben und noch immer auswirken. Erfreulich dabei ist, dass dabei weder Projekte verhindert noch mit minderem Nutzen ausgeführt wurden. Der Bau des neuen Fussballplatzes kommt voran, alle Forderungen sind erfüllt und die Gemeinde Grosswangen konnte bereits Fr. 300'000.– einsparen. Auch einer 2. Etappe mit damals budgetierten Kosten von rund Fr. 700'000.– kann gelassen entgegen geschaut werden. Als weiteres Beispiel hat die Baukommission der Sanierung des Schulhauses 68 hervorragende Arbeit geleistet, so dass die Kosten unter dem Budget zu liegen kamen. Nicht zuletzt wirken sich die einzelnen kleinen Sparbemühungen des Gemeinderates durch die konsequente Umsetzung der Finanz- und Immobilienstrategie positiv auf das Ergebnis aus.

Der Vorstand der CVP Grosswangen bittet den Gemeinderat um ernsthafte Prüfung des Steuerfusses auf das nächste Budget 2018. Ziel der Überprüfung soll es sein, jeweils eine möglichst ausgeglichene Rechnung präsentieren zu können. Die Gemeinde Grosswangen ist momentan weder auf mehr Eigenkapital angewiesen noch ist sie der Meinung, dass dieses bewusst vermindert werden darf.

Die CVP Grosswangen will die Steuern nicht um jeden Preis senken. Die Standortvorteile einer schönen, gepflegten und belebten Landgemeinde müssen weiter erhalten oder sogar gefördert werden.

SVP



Der Vorstand traf sich am 10. Juli 2017 mit allen SVP Kommissionsmitgliedern und Chargierten unserer Gemeinde. Dabei kam klar zum Ausdruck, wie wichtig und anspruchsvoll die Mitarbeit in den verschiedenen Gremien ist. Ein weiteres Mal wurde die Verkehrssicherheit auf unseren Gemeindestrassen angesprochen. Es wird abgeklärt, ob die Gemeindestrassen mit einem Lastwagenverbot belegt werden könnten, wie man dies in anderen Ge-

meinden auch kennt, natürlich mit Anstösserverkehr gestattet. Zudem ist die SVP der Meinung, die Feldstrasse soll nur sanft saniert werden, unverhältnismässige Massnahmen wird sie ablehnen.

Abstimmung vom 24. September 2017

Weil die Delegiertenversammlung zu den Abstimmungsvorlagen noch hängig ist, wird die SVP die Stimmbürger rechtzeitig mit Haushaltspost informieren.

Sind Sie interessiert an der SVP, melden Sie sich bei Josef Kunz: kunz.josef@bluewin.ch.

chen und/oder chronisch fortschreitenden Krankheiten

- Ernährungs-, Diabetes-, Inkontinenz-, Stomabera-
- tung
- Case Management: Koordinationsfunktion und Schnittstellenmanagement z.B. zwischen Ärzt/innen, Pflegefachkräften, Spitälern, Angehörigen, Therapeuten, Krankenkassen usw.

Wenn immer möglich bezieht die Spitex die Bezugspersonen respektive das Umfeld ihrer Klientinnen und Klienten mit ein. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügen über vertieftes Fachwissen und langjährige Erfahrung. Ständige Weiterbildung ist Pflicht.

Spitex

Nationaler Spitex-Tag vom 2. September 2017

Die Nonprofit-Spitem: Überall für alle – für Jung und Alt. Der diesjährige Spitex-Tag rückt die breite Altersdiversität der Spitex-Klientinnen und -Klienten in den Fokus. Dass die Spitex ältere und alte Personen betreut, ist in der Öffentlichkeit hinreichend bekannt. Weniger bekannt ist, dass die Spitex für Menschen jeden Alters da ist, vom Anfang bis zum Ende des Lebens. Der Claim "Überall für alle" ist integraler Bestandteil des überarbeiteten Logos, das die Nonprofit-Spitem-Organisationen zurzeit schweizweit einführen. "Überall für alle" heisst, dass alle Menschen – unabhängig von ihrem Alter und Wohnort – Spitex-Dienstleistungen in Anspruch nehmen können und dass die Nonprofit-Spitem aufgrund ihrer Versorgungspflicht alle Aufträge wahrnimmt, auch solche mit langen Wegzeiten. Am Spitex-Tag 2017 wird betont, dass sich die Spitex-Dienstleistungen an Klientinnen und Klienten jeden Alters richten – nachstehend eine Auswahl:

- Grund- und Behandlungspflege für Verunfallte
- Wundbehandlung für die Versorgung von akuten und chronischen Wunden
- Kinder-Spitem für akut und chronisch kranke Kinder sowie Kinder mit einer Behinderung oder nach einem Unfall
- Entlastung von Eltern kleiner Kinder
- Psychiatrie-Spitem für Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen
- Onko-Spitem für die Pflege und Betreuung krebserkrankter Menschen
- Palliative Care für die Betreuung und Behandlung von Menschen mit unheilbaren, lebensbedrohli-



Spitex Grosswangen

Gemeindekrankenpflege: Tel. 041 984 29 99,

spitex@bz-linde.ch

Hauswirtschaft: Tel. 079 359 21 66

Impressionen vom ersten Schultag



Fotos: Erika Marti-Plaza Sánchez und Corinne Felder

VERANSTALTUNGEN



Fr, 01.09: **Lotto**, Feldmusik Grosswangen

Sa, 02.09: **SM Steinstossen**, TV Grosswangen

Sa, 02.09: **Lotto**, Feldmusik Grosswangen

Sa, 02.09: **Nationaler Spitex-Tag 2017**, Spitex

So, 03.09: **Sportevent/Schnellster Grosswanger**, TV Grosswangen

So, 03.09: **Switzerland-Halbmarathon**, Lauftreff Grosswangen

Mi, 06.09: **Stand Up Paddling**, Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen-Ettiswil-Alberswil

Mi, 06.09: **Vollmondwanderung**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Do, 07.09: **Frauenstamm**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Do, 07.09, 07:00: **Kartonsammlung**, Abfallsammlungen

Fr, 08.09: **Motocross**, Töff Team Grosswangen

Sa, 09.09, 18:00: **FC Grosswangen - FC Buttisholz**, FC Grosswangen

Mo, 11.09: **Alarmübung**, Feuerwehr Grosswangen

Mo, 11.09: **Kurs Bücherfalten**, Feldmusik Grosswangen

Mo, 11.09: **Kurs Bücherfalten**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Di, 12.09, 18:30: **Sauschiessen / Vorscheissen**, Kleinkaliberschützen Grosswangen

Di, 12.09, 13:30: **Beratungsnachmittag**, Mütter- und Väterberatung

Mi, 13.09: **Verschiebedatum Stand Up Paddling**, Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen-Ettiswil-Alberswil

Mi, 13.09: **Tagesausflug**, Frauenturnverein Grosswangen

Do, 14.09: **Häckselservice**, Abfallsammlungen

Fr, 15.09: **45. Generalversammlung**, FC Grosswangen

Sa, 16.09, 09:30: **Firmung mit Domherr Jakob Zemp**, Pfarrei

Sa, 16.09, 15:00: **Sauschiessen / Volksschiessen**, Kleinkaliberschützen Grosswangen

Sa, 16.09: **Bettagsmeeting / LA Jugend**, TV Grosswangen

Sa, 16.09: **Polyathlon / Jugi 1 + 2**, TV Grosswangen

So, 17.09, 09:15: **Erntedankfest mit Aperö**, Trachtenchor

So, 17.09: **Va-Ki Turnen**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Mo, 18.09, 18:00: **Kilbischschessen**, Pistolensektion Grosswangen

Mo, 18.09, 16:00: **Blutspenden**, Samariterverein Grosswangen

Mo, 18.09: **Stricktreff**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Di, 19.09, 19:15: **Fachausbildung Spezialisten**, Feuerwehr Grosswangen

Mi, 20.09: **Weidenkugel Kurs**, Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen-Ettiswil-Alberswil



VERANSTALTUNGEN

Mi, 20.09: **Babysitting-Kurs**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Fr, 22.09: **Nothelferkurs**, Samariterverein Grosswangen

Sa, 23.09, 13:30: **Kilbischiesen**, Pistolensektion Grosswangen

Sa, 23.09, 18:00: **FC Grosswangen - FC Dagmersellen**, FC Grosswangen

Sa, 23.09: **Nothelferkurs**, Samariterverein Grosswangen

Sa, 23.09: **Team-Fight**, TV Grosswangen

So, 24.09, 13:30: **Kilbischiesen**, Pistolensektion Grosswangen

So, 24.09, 10:00: **600 Jahr-Feier Bruder Klaus in Sigerswil**, Kirchenchor Grosswangen

So, 24.09, 10:00: **Sauschiessen / Volksschiessen**, Kleinkaliberschützen Grosswangen

So, 24.09: **ILV Mehrkampfmeisterschaften / LA Jugend**, TV Grosswangen

So, 24.09: **1. Meisterschaftsrunde Unihockey Herren 1**, TV Grosswangen

Mo, 25.09, 19:00: **Friedensgebet in der Kapelle Sigerswil**, Pfarrei

Di, 26.09, 13:30: **Beratungsnachmittag**, Mütter- und Väterberatung

Mi, 27.09: **Herbstbörse mit Kinderflohmarkt**, Treff junger Eltern (Frauengemeinschaft)

Mi, 27.09, 19:15: **Atemschutz**, Feuerwehr Grosswangen

Do, 28.09: **Pizzaessen (Joggen)**, Lauftreff Grosswangen

Sa, 30.09: **1. Probe/Herbstversammlung**, Chalofeschränzer

Sa, 30.09: **JuBla-Lager**, JuBla Grosswangen

Sa, 30.09: **Auftritt: 'die Polka ruft!'**, Burgspatzen Grosswangen



Weitere Veranstaltungen:
grosswangen.ch/termine